

# Antrag Nr. 07-F-25-0030

## CDU-Fraktion, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP

---

### Betreff:

Künstlerinnenförderung

- Gemeinsamer Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP vom 27.02.2007 -

### Antragstext:

#### Vorbemerkung:

Die Landeshauptstadt Wiesbaden verfügt über ein vielfältiges und reichhaltiges kulturelles Angebot, das sie zu einer Kulturstadt macht. Förderung des Kulturangebots bedeutet nicht nur finanzielle und engagierte Unterstützung der Wiesbadener Kultureinrichtungen. Es umfasst darüber hinaus auch das Interesse der Koalitionspartner für die Personen und Lebensumstände der in Wiesbaden tätigen Künstlerinnen und Künstler. Insbesondere durch ein jährliches, die Sparten wechselndes Stipendium an eine Wiesbadener Künstlerin kann der künstlerische Nachwuchs, bzw. der Wiedereinstieg von Künstlerinnen in ihr Berufsleben, gefördert werden.

Der Ausschuss für Frauenangelegenheiten möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

ein Umsetzungs- und Finanzierungskonzept sowie Auswahlkriterien zu erarbeiten, auf deren Grundlage jährlich ein Stipendium an eine Wiesbadener Künstlerin vergeben wird, wobei die Sparten gewechselt werden sollen. Die Kulturdezernentin, die Frauenbeauftragte sowie jeweils ein/e Vertreter/in des Ausschusses für Frauenangelegenheiten sowie des Ausschusses für Schule und Kultur sollen in die Jury für den Nominierungs- und Auswahlprozess eingebunden werden.

Entsprechende Gelder wurden in den Doppelhaushalt 2006/2007 eingestellt.

### Begründung:

Wiesbaden, 27.02.2007

Gez.: Bernhard Lorenz  
Fraktionsvorsitzender CDU

F. d. R.: Barbara Rüßmann  
Fraktionsassistentin

Gez.: Bettina Schreiber  
Fraktionsvorsitzende Bündnis 90/Die GRÜNEN

F. d. R.: Carola Pahl  
Fraktionsassistentin

Gez.: Michael Schlempp  
Fraktionsvorsitzender FDP

F. d. R.: Jeanette-Christine Wild  
Fraktionsgeschäftsführerin